

# PRODUKTDATENBLATT

## EXCELJOINT TS ALU 50 (Set mit Gleitstreifen aus Mineralfaser)

### BESCHREIBUNG

EXCELJOINT TS ALU 50 ist ein extrem dehnfähiges und besonders elastisches Dehn- und Bewegungsfugensystem aus ALPA®-Bitumen. Die Zusammensetzung des Bitumens in Verbindung mit der Spezial-Trägereinlage gewährleistet die erforderliche Dehnfähigkeit und Elastizität, um Dehn- und Bewegungsfugen einwandfrei und dauerhaft abzudichten. EXCELJOINT TS ALU 50 wird in 50 cm breite Bahnen geliefert.

### ANWENDUNG

Alle Dehn- und Bewegungsfugen bei Bitumen-Abdichtungen von Flachdächern, Terrassen, Gründächern sowie Sanierungen. EXCELJOINT TS ALU 50 ermöglicht eine kontinuierliche Überbrückung der Bewegungsfugen bei bituminösen Abdichtungen. Für die Abdichtung von befahrenen Flächen wird die Variante „EXCELPARK“ eingesetzt.

### VERARBEITUNG

EXCELJOINT TS ALU 50 wird mit offener Flamme aufgeschweißt. Dabei ist zu beachten, daß je nach Maß der Fugenöffnung, eine entsprechende freie Beweglichkeit (Elastizität) von EXCELJOINT TS ALU 50 gewährleistet ist. Hierzu ist unter des Dehnfugenbandes ein Gleitstreifen (Mineralfaser), ca. 10 cm breit, anzuordnen. Für eine ausführlichere Beschreibung und korrekte Verwendung, siehe Verlegeanleitung EXCELJOINT für Flachdächer und EXCELPARK für befahrbare Flächen. Folgende Vorschriften sind zu beachten: Ausführung nach DIN 18531 und DIN 18195, den technischen Regeln für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit Polymer- und Bitumenbahnen, abc der Bitumenbahnen und Flachdachrichtlinien.

### LAGERUNG

Die Lagerung der Rollen muß auf einem ebenen Untergrund erfolgen. EXCELJOINT TS ALU 50 wird stehend, auf Paletten eingeschrumpft, geliefert. Für die Dauer der Lagerung sind die Rollen vor Feuchtigkeit (Regen, Schnee, usw.) sowie vor Hitze zu schützen. Während der kalten Jahreszeit ist das Material vor der Verarbeitung mindestens 12 Stunden bei +5°C zu lagern.

### ZUSAMMENSETZUNG

(unverbindlich)

Trägereinlage (g/m <sup>2</sup> ) :	Polyamidgewebetrag	165
Deckschicht (g/m <sup>2</sup> ) :	ALPA®-Bitumen	3940
Oberseite (g/m <sup>2</sup> ) :	Alu-Folie 20 µm (Breite 30 cm) + Kunststoff-Folie	20
Unterseite (g/m <sup>2</sup> ) :	Kunststoff-Folie	10

### EIGENSCHAFTEN

			NORMEN	EINHEIT	Anforderungen Grenzwerte	WPK *) Werte	
Dimensionen		Länge		m	10	-1%	
		Breite	EN 1848-1	m	0.5	-1%	
		Geradheit		-	KLF	-	
Dicke der Bahn (inkl. Bestreuung)		Flächenbezogene Masse	EN 1849-1	kg/m <sup>2</sup>	KLF	-	
		Dicke	EN 1849-1	mm	3.80	4.00	
Sichtbare Mängel		Vor Alterung	EN 1850-1	-	keine	-	
		Nach Alterung gem. EN 1297		-	KLF	-	
Bestreuungshaftung			EN 12039	%	KLF	-	
Widerstand gegen Weiterreißen		längs	EN 12310-1	N	KLF	-	
		quer			KLF	-	
Zugverhalten: Höchstzugkraft		längs	EN 12311-1	N/50 mm	1600	1700	
		quer			1200	1300	
Zugverhalten: Dehnung bei Höchstzugkraft		längs	EN 12311-1	%	17	20	
		quer			17	20	
Schälwiderstand der Fugennaht	Max.	Längsnaht	EN 12316-1	N/50mm	KLF	-	
		Quernaht			KLF	-	
	Mittelwert	Längsnaht			KLF	-	
		Quernaht			KLF	-	
Scherwiderstand der Fugennaht	Max.	Längsnaht	EN 12317-1	N/50mm	KLF	-	
		Quernaht			KLF	-	
Kaltbiegeverhalten		Vor Alterung	EN 1109	°C	-14	≤ -15	
		Nach Alterung			KLF	-	
Wärmestandfestigkeit		Vor Alterung	EN 1110	°C	120	≥ 130	
		Nach Alterung			KLF	-	
Widerstand gegen stoßartige Belastung			EN 12691	mm	KLF	-	
Widerstand gegen statische Belastung			EN 12730 (A)	kg	KLF	-	
Maßhaltigkeit			EN 1107-1	%	KLF	-	
Formstabilität bei zyklischer Temperaturänderung			EN 1108	%	KLF	-	
Wasserdampfdurchlässigkeit		Vor Alterung	EN 1931		-	KLF	-
		Nach Alterung gem. EN 1296			-	KLF	-
Wasserdichtheit		Vor Alterung	EN 1928		-	KLF	-
		Nach Alterung gem. EN 1296			-	KLF	-
Wasserdichtheit nach Dehnung bei niedriger Temperatur			EN 13897	%	KLF	-	
Brandverhalten			DIN V EN V 1187		KLF	-	
Klassifizierung zum Brandverhalten			EN 13501-1	-	E	E	
Widerstand gegen Durchwurzelung			EN 13948	-	KLF	-	

KLF= keine Leistung festgestellt (keine Produktanforderung)

\*) WPK: werkseigene Produktionskontrolle, Prüfergebnisse der labortechnischen Untersuchung

Alle Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik bzw. der Entwicklung. Änderungen behalten wir uns vor.